Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **4 (1997)**

Heft 14

PDF erstellt am: **31.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

SVPG

## Schnupperlehrlinge

**Schon bald kommen sie wieder**

*Hans Peyer Präsident und Sekretär des SVPG*

Was erwarten die Schnupperlehrlinge von Ihnen? Was erhoffen Sie sich von den Zwei- bis Dreitagestiften? Es lohnt sich, kurz darüber nachzudenken.

Die jungen Leute kommen zu Ihnen, um bessere Einsicht in den provisorisch ausgesuchten Beruf zu erhalten. Die meisten möchten einmal die Atmosphäre des gewünschten Berufs und des Berufslebens überhaupt spüren. Sie werden sehr rasch die positive oder auch negative Berufseinstellung eines Lehrmeisters und auch des gesamten Lehrbetriebes spüren. Die schönsten Berufsprospekte sagen dem «Schnupperer» weniger als zwei bis drei Tage Aufenthalt in einem Geschäft. Es ist vielfach erstaunlich, wie polarisierend ein solcher kurzer Aufenthalt oft wirkt.

Allerdings vergessen oft gerade erfahrene Lehrmeister, dass diese Jugendlichen, die sich noch in der Schule befinden, in der Mehrheit überhaupt nicht gewohnt sind, selbständig zu arbeiten. Bis dahin wurde praktisch ihr gesamtes Tagesprogramm von Stundenplanzwängen vorgegeben. Selbst in der Freizeit ist ein grosser Teil ihres Programmes durch die Zugehörigkeit zu Vereinen, durch Kursbesuche und durch Vorgaben von Seiten der Eltern geregelt. Erwarten Sie deshalb nicht, dass ein Schnupperlehrling, kaum ist er in Ihrem Betrieb, beginnt selbständig zu arbeiten. Viele Jugendliche haben komplett idealisierte Vorstellungen vom Berufsalltag. Ich kenne genügend Junge, die erstaunt sind in einem Geschäft einen bestandenen Berufsmann mit einem Staubsauger in der Hand zu sehen, der sich trotzdem auch noch an seinem Beruf freut. Machen Sie sich also ein kleines Programm, das Sie mit jedem Schnupperstift durchziehen können. Ein Programm, das dem Schüler die verschiedenen Seiten des Berufes zeigt und Ihnen gestattet, zu erkennen, wie er sich an eine Tätigkeit heranmacht. Seien Sie sich klar, was Sie wollen, nämlich für eine zukünftige Lehrstelle einen geeigneten Anwärter herauszufinden. Wohl ein grosser Teil aller in der Lehre stehenden sind via «Schnupperstifti» zur definitiven Berufswahl und zu einer Lehrstelle gekommen.

Ein kleines Hilfsmittel zur Beurteilung der Schnupperlehrlinge hat die Sektion Zürich des SVPG erarbeitet. Einen Eignungstest für Schnupperlehrlinge. Er besteht aus einigen Fragen, die sich auf das Verhältnis zur Fotografie und auf die durch den Schnupperstift gemachten Vorabklärungen zum Beruf beziehen. Einige Fragen beziehen sich auf das Allgemeinwissen, und einige sehr einfache Rechenaufgaben ergänzen den Test. Der Zentralvorstand hat im Einverständnis mit der Sektion Zürich beschlossen, diesen Test allen zugänglich zu machen. Er wurde überdies vom Sekretariat (sicherheitshalber) mit einem Lösungsblatt für den Lehrmeister ergänzt und kann im Sekretariat bezogen werden.

Bestellen Sie mit Beilage eines frankierten und an Sie adressierten C5- oder C4-Couverts beim Sekretariat des SVPG, Spitzhubelstr. 5, 6260 Reidermoos. Legen Sie pro bestellten Test Fr. 2.– in Briefmarken bei. Sie werden das gewünschte umgehend erhalten.

**Hans Peyer, SVPG-Präsident: T. 01 341 14 19, F. 01 341 10 24**

SVPG

## *Einladung*

Alle Eltern, Lehrmeister, Lehrer und die Schulleitung der Fotofach-Angestellten-Lehrlinge, die Mitglieder des SVPG und Interessierte sind zur Besichtigung in den Fotoräumlichkeiten der Allgemeinen Berufsschule Zürich und zur Vorstellung des neuen Berufsbildes des «Fotofinisher» mit anschliessender Diskussion eingeladen.

**Wann?** 1. Oktober 1997, 19 bis 21.30 Uhr
**Wo?** Allg. Berufsschule Zürich, Ausstellungsstr. 104, 8005 Zürich, im Zimmer 710

Für die Diskussion stehen die Lehrerschaft und die Schulleitung sowie Verbandsvertreter zur Verfügung.

Informationen und **Anmeldung** (unerlässlich):
SVPG Sektion Zürich, Heiri Mächler, Tel. 01/240 13 60, Fax 01/240 49 94

INFO-ECKE OLYMPUS

MASTER CLASS OF DIGITAL IMAGING

Die neue Generation Olympus Digital-Produkte ist eingetroffen. Gerne zeigen wir Ihnen unsere *Master Class of Digital Imaging* persönlich. An der Orbit 97. Besuchen Sie unseren Stand und testen Sie die neuen Produkte gleich selber.

Damit wir uns genügend Zeit für Sie reservieren können, vereinbaren Sie am besten einen Termin mit Ihrem Gebietsverkaufsleiter.

**Olympus an der Orbit 97.**
23. - 27. September 1997, Messe Basel
Halle 311, Stand B20

OLYMPUS
THE VISIBLE DIFFERENCE
Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications
Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

## Für Sie gelesen...

### Samsung: hochauflösender Display

*Samsung hat einen TFT-Flüssigkristall-Display mit 430'000 Pixeln pro Quadratzoll entwickelt, während bisher nur 300'000 Pixel erreicht werden konnten. Gleichzeitig soll es gelungen sein, die Lichtempfindlichkeit um 20 Prozent zu steigern.*

### DVD-Konsortium verunsichert

*Aus dem internationalen Konsortium, welches sich mit dem neuen Standard der beschreibbaren Videodisk DVD-RAM befasst, sind drei wichtige Firmen ausgetreten: Sony, Philips und Hewlett-Packard. Sie wollen einen eigenen Standard für Europa schaffen, mit dem 3 GB auf einer Diskseite gespeichert werden können.*

### Kooperation Heidelberger mit Kodak

*Die Heidelberger Druckmaschinen AG und Kodak haben eine Kooperation zur Entwicklung neuer Digitaldruckverfahren bekanntgegeben. Im Vordergrund steht die Ansteuerung digitaler Proofsysteme durch Delta Technology Color Management.*

### Digitaldruck: 6000 Seiten pro Stunde

*Xeikon N.V. stellte die erste digitale Achtseiten-Druckmaschine DCP/50D mit einer Papierbreite von 50 cm vor. Mit 750 Drucken pro Stunde im Format B2 ergibt sich eine Stundenleistung von 6000 A4-Seiten.*

### Gute Prognosen für Digitalkameras

*«Lyra Research» bewertet die weltweite Marktentwicklung für Digitalkameras als sehr gut: Während 1996 global 990'000 Digitalkameras verkauft wurden, rechnet Lyra für 2001 mit 9,8 Millionen Stück und einem Umsatzzuwachs von 984 Mio. Dollar (1996) auf 3,6 Mrd. Dollar in fünf Jahren.*

# Die neueste SAMSUNG-Kamera hat alles.

# Nur keinen Film.

Samsung bestimmt den Trend: Die neueste Digitalkamera von Samsung ist nicht nur einen, sondern gleich mehrere Schritte voraus: **Dreifachzoom** (6-18 mm Brennweite), Lichtstärke 1:1,8, **hohe Auflösung** 768 x 494 Pixel, Farbtiefe 24-bit, schwenkbarer **Farbmonitor**, Passiv-**Autofokus**, eingebauter **Blitz**, automatischer Weissabgleich, **Serieschaltung** 4 Bilder in 1,5 Sek., **Intervallautomatik**, Compact-Speicherkarte für 30, 60 oder 120 Aufnahmen, mit Bildbearbeitungs- und Archivierungs-Software. **Weshalb auf etwas verzichten, was Ihre bisherige SAMSUNG-Kamera schon immer hatte?**

SAMSUNG

**Zuppinger AG, Letzigraben 176, 8047 Zürich**
**Tel. 01 - 491 77 88, Fax 01 - 493 47 16, http://www.samsung.ch**

SAMSUNG by ZUPPINGER